

Editorial Design

Fachhochschule Dortmund (University of Applied Sciences and Arts)
Master of Arts



Allgemein

Unabhängig und visionär gestalten

Der Master-Studiengang Editorial Design an der Fachhochschule Dortmund will Studierende durch praxisorientierte Projekte dazu befähigen, als unabhängige, verantwortungsvolle und visionäre Persönlichkeiten die Gesellschaft und ihre Zukunft ästhetisch, kulturell, wirtschaftlich, sozial und politisch mitzugestalten. Das Studium ist inter- und crossmedial konzipiert und integriert digitale wie analoge Verfahren und Ausdrucksweisen.

Kurzinfo

Fachbereich: Design

Abschlussgrad: Master of Arts (M.A)

Regelstudienzeit: 3 Semester

Semesterbeitrag: 299,40 €

Unterrichtssprache: Deutsch

Zulassung: Zulassungsfrei mit Eignungsfeststellung und Mindestnote von 2,3 und besser

Studienbeginn: Sommersemester

Bewerbung EU-Staatsbürger: Anfang Dezember bis 15.01.

Bewerbung Nicht-EU-Staatsbürger: Anfang Dezember bis 15.01.

Fachhochschule Dortmund

University of Applied Sciences and Arts

Kontakt

Zentrale Studienberatung

Tel.: 0231 91128965

E-Mail: studienberatung@fh-dortmund.de

Studienfachberatung FB Design

Tel.: 0231 91129426

E-Mail: sekretariat.design@fh-dortmund.de

[Website >](#)

Inhalt

Editorial Design beschäftigt sich mit Fragen wie

- Wie werden Bücher, Magazine und Zeitungen medienspezifisch gestaltet?
- Welche Rolle spielt hierbei die Visuelle Forschung und die Frage nach Autor*innenschaft im Editorial Design?
- Wie können geeignete Strategien und mediale Anwendungen diskutiert und beurteilt werden?

Zentrale Fragestellungen im Master-Studiengang Editorial Design sind Visuelle Forschung und Recherche, die Autor*innenschaft und der medienspezifische Diskurs im Editorial Design. Neben den hauptamtlich Lehrenden bieten Gastdozent*innen aus dem In- und Ausland, die zu den Besten ihres Faches gehören, wechselnde Lehrangebote zu diesen Themen an. Die hervorragend ausgestatteten Werkstätten des Fachbereichs Design – unter anderem zu verschiedenen analogen und digitalen Drucktechniken, Virtual Reality, Fotografie und Film – werden in die Lehre integriert und können von den Master-Studierenden genutzt werden.

Der dreisemestrigem Studiengang beginnt jeweils zum Sommersemester. Die ersten beiden Semester umfassen zwei umfangreiche Gestaltungsmodule und ein medienspezifisches Wissenschaftsmodul. Im dritten Semester wird die Arbeit an den Master-Projekten von einem Praxismodul begleitet. Methoden und Inhalte der Module werden in anwendungsbezogenen Projektarbeiten, Seminaren, seminaristischen Vorlesungen, Exkursionen und Workshops gelehrt.

Studiengespräche und Mappenberatungen für den Master-Studiengang werden bereits im Wintersemester angeboten. Eine Bewerbung ist zwischen Dezember und Januar über das Studienbüro möglich.

Master of Arts, der in den Design-, Medien- oder Kulturbereich führt

Nach erfolgreichem Verlauf erreichen Sie den Studienabschluss Master of Arts (M.A.).

Perspektiven

Berufliche Perspektiven

Absolvent*innen sind zur komplexen und konzeptionellen Durchdringung von Gestaltungsprozessen befähigt – in der beruflichen Selbstständigkeit sowie bei Führungs- und Managementaufgaben.

Absolvent*innen arbeiten z. B. in

der Magazingestaltung

- Creative Direction und Art Direction
- Designagenturen für Corporate Design
- Magazin- und Publikationsentwicklungen
- Bildjournalismus und Bildredaktion
- Video- und Multimediagestaltung
- Leitende Funktionen im Verlagswesen (Gestaltung/Autorschaft/Herausgeber etc.)
- Freie Illustration und Grafik
- Verantwortlicher Art Buyer (Werbeagenturen, Content Marketing Agenturen)
- Lehrtätigkeit

der Buchgestaltung

- Buchgestaltung analog/digital
- Magazingestaltung analog/digital
- Creative Direction, Art Direction, Publisher
- Video- und Multimediagestaltung
- Leitende Funktionen im Verlagswesen (Gestaltung, Autorschaft, Herausgeber etc.)

der Interaktionsgestaltung

- Führungspositionen in Design-Studios mit Schwerpunkt Interaction Design
- Interactive Storytelling, Information Design oder Ausstellungsgestaltung
- Online-Redaktionen
- Lehrbuchverlage (Gestaltung, Autorschaft, Herausgeber etc.)
- Museen, Galerien, Sammlungen (Konzeption, Gestaltung, ggf. Implementierung)
- Lehrtätigkeit

Kooperative Promotion

Der Master-Abschluss ist die Basis für eine Promotion. Absolvent*innen, die sich wissenschaftlich weiterqualifizieren wollen, haben die Möglichkeit, sich an einer Universität promovieren zu lassen. Dies ist über eine kooperative Promotion möglich, bei der die Fachhochschule Kooperationspartnerin einer Universität ist.

Bewerbung

Was brauche ich?

1. Erforderlicher Studienabschluss

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist der Nachweis:

- eines abgeschlossenen Diplom- oder Bachelor-Studium des Kommunikationsdesigns oder eines Studiengangs, der eine erhebliche inhaltliche Nähe zu einem dieser Studiengänge aufweist, an einer Fachhochschule, Kunsthochschule oder Universität oder der Abschluss eines entsprechenden akkreditierten Bachelor-Ausbildungsganges an einer Berufsakademie mit einer Gesamtnote von mindestens „gut“ (2,3 oder besser).

Als Studiengänge mit erheblicher inhaltlicher Nähe gelten Studiengänge, deren Curriculum Studien- und Prüfungsleistungen in den Studienbereichen mit gestalterischen Elementen im Umfang von insgesamt mindestens 75 % des Gesamtvolumens vorsieht.

Des Weiteren müssen die Studiengänge 210 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) beinhalten. Abschlüsse, die kein ECTS-System aufweisen, sind entsprechend umzurechnen. Studiengänge gemäß Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 an ausländischen Hochschulen müssen des Weiteren eine den Studiengängen an deutschen Hochschulen hinsichtlich der qualitativen Mindestanforderungen vergleichbare Abschlussarbeit (Diplom- oder Bachelor-Arbeit) vorsehen.

Umfasst die genannten Studiengänge lediglich 180 Leistungspunkte nach dem ECTS (Abschlüsse, die kein ECTS-System aufweisen, sind entsprechend umzurechnen) können die Studienbewerber*innen die noch fehlenden 30 Leistungspunkte durch die erfolgreiche Absolvierung eines Praktikums oder mehrerer Praktika oder Praxisprojekte mit einer Gesamtdauer von 20 Wochen nachweisen. Das Nähere regelt die Ordnung für das Praktikum/ Praxisprojekt zum Master-Studiengang Editorial Design in seiner jeweils gültigen Fassung des Fachbereichs Design. Ein entsprechendes Praktikum kann vor, während oder auch bereits bei der Beantragung der Zulassung zum Studium nachgewiesen werden.

2. Eignungsfeststellung

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist der Nachweis der studiengangbezogenen künstlerisch-gestalterischen Eignung.

Die künstlerisch-gestalterische Eignung wird auf Antrag und auf Grundlage der Bewertung von Arbeitsproben der Bewerber*innen durch eine vom Fachbereichsrat des Fachbereichs Design bestellte Kommission in einem gesonderten Verfahren festgestellt.

Die Zulassung zu diesem Verfahren setzt eine Bewerbung voraus, die bis zum 15. Januar eines jeden Jahres dem/der Dekan*in des Fachbereiches Design der Fachhochschule Dortmund vorliegen muss. Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online auf der Website der Fachhochschule Dortmund durch ein von dem/der Bewerber*in auszufüllendes Formular mit Angaben zur Person und über das Erststudium.

[Hier finden Sie aktuelle Fristen, Informationen zu den einzureichenden Arbeiten sowie den Anmeldebereich für das Eignungsfeststellungsverfahren >](#)

3. Jetzt einschreiben!

Der Studiengang startet jährlich zum Sommersemester und ist zulassungsfrei. Die Einschreibung für den Studiengang ist jedoch nur nach Anerkennung der Eignung sowie der Erfüllung der weiteren Zugangsvoraussetzungen möglich!

- [Informationen für EU-Staatsangehörige und mit EU-Staatsangehörigen Gleichgestellte](#)
- [Informationen für nicht EU-Staatsangehörige](#)

[Jetzt einschreiben über unser Bewerbungsportal!](#)

Medien

Gestaltung, Design